

# JAZZ FÜR DIE SCHULE

WORKSHOP  
PROGRAMM Mai 2009



## Stammbaum aktueller Musikrichtungen

mit

**Jovino Santos Neto Trio**

Jovino Santos Neto: piano

Stephan Kurmann: bass

Mauro Martins: drums

**Datum: Samstag 16. Mai 2009**

**12.00 bis 13.30h**

**oder nach Absprache (6. Mai – 6. Juni möglich)**



**Der Workshop bildet einen spielerischen und klar aufgebauten Einblick in die Herkunft verschiedener Musikstile sowie dessen Einflüsse in aktuellen Musikrichtungen von heute.**

In den letzten 100 Jahren ist – durch gegenseitige Durchdringung zahlloser Musiktraditionen mit den Herausforderungen der Moderne – eine »globale« Musik-Kultur entstanden. Vieles spricht dafür, im Jazz die Wurzel dieser »Mischlingsmusik« zu sehen. Daher stellt der Jazz mittlerweile ein kulturelles Welterbe dar, das an den Hochschulen unterrichtet wird als Musik, die der klassischen ebenbürtig ist. Allerdings ist das noch nicht lange so, und Jazz sowie verwandte Stile gehören längst nicht zur musikalischen Allgemeinbildung. Viele der aktuellsten Musikstile wie Rock und Pop sind direkt oder indirekt aus dem Jazz hervorgegangen. Zur selben Zeit wie der Jazz und parallel dazu sind allerdings durch ähnliche Mischungen afrikanischer Rhythmen und europäischer Harmonien auch verschiedene brasilianische und hispano-amerikanische Stilrichtungen entstanden, die sich ihrerseits mit dem Jazz und seinen Sprösslingen immer wieder aufs neue vermischen. Anhand eingängiger Beispiele, die sich auch gut eignen im Unterricht an Schülerinnen und Schülern weitergegeben zu werden, soll die Geschichte dieser gegenseitigen Durchdringung moderner Musikstile erlebt und analysiert werden.

Jovino Santos Neto gastiert im bird's eye am jeweils Di/Mi 12./13., 19./20. und 26./27. Mai mit Studierenden der Hochschule für Musik, Abteilung Jazz und am Freitag 29. und Samstag 30. Mai 2009 mit seiner Band „Jovino Santos Neto Quarteto - Alma do Nordeste“ (Rodrigo Botter Maio: alto-/sopranosax/flute, Jovino Santos Neto: piano/melodica/flute, Stephan Kurmann: bass, Mauro Martins: drums) Konzertbeginn 20.30 Uhr, sowie am Freitag 29. Mai um 16 Uhr im Tinguely Museum. Ein Gratis-Eintritt pro TeilnehmerIn in eines der Konzerte von Jovino Santos Neto ist inbegriffen.

**Jovino Santos Neto, piano**, geboren in Rio de Janeiro. Jazzstudium und Weiterbildung in Montreal. 1977 Brasilien-Tour mit Hermeto Pascoal, anschliessend 15 Jahre lang wichtiges Mitglied von Pascoals Band. Mitwirkung am Album „Brasileiro“ von Sergio Mendes, das den Grammy-Award gewann. Heute unterrichtet Jovino Santos Neto in Seattle an einer Kunstakademie, gibt weltweit Konzerte, hält Vorträge und Workshops über brasilianische Musik. Ausserdem musikalischer Direktor der Hermeto Pascoal Big Band.

**Stephan Kurmann, bass**, geboren in Basel. Beginn der Karriere 1978, Zusammenarbeit mit Jazz-Legenden wie Chet Baker, Harald Mabern, Lee Konitz u.a. Konzerte und Festivals mit verschiedenen Formationen in Asien, Australien, USA, Kuba, Brasilien und Südafrika. 1987 Diplom an der "Swiss Jazz School". Mitglied im Sinfonie Orchester "basel sinfonietta". 1996-98 studierte und spielte er häufig in Kuba. Ausserdem hat er in Brasilien bei verschiedenen CD-Produktionen mitgewirkt. Stephan Kurmann ist Gründer und künstlerischer Leiter des bird's eye jazz club.

**Mauro Martins, drums**, auch Bassist, kommt aus dem südbrasilianischen Curitiba. Schon mit sechs Jahren begann er sich für Gitarre und Percussion zu begeistern. Mit zwanzig kam er in die Schweiz und wirkt seitdem in seiner Wahlheimat Europa in den vielseitigsten Projekten mit. Mauro Martins ist Studiomusiker wie auch Arrangeur und Komponist und hat mit bekannten Namen der Jazz- und Popmusik zusammengearbeitet. (Phil Collins, Tania Maria, Richard Galliano, Chico César u.a.). Weltweit gastiert er auf großen Festivals wie auch in kleinen Clubs, von New Morning (Paris) bis hin zum Blue Note und Birdland (New York). Seine Spezialität ist die funkgeladene Virtuosität auf dem sechssaitigen E-Bass, die er mühelos in eine verblüffende Melodiosität überführen kann.

---

## Hinweise

Die Workshops finden jeweils im bird's eye jazz club statt.

**Anmeldung** an Adresse siehe oben. Es gibt kantonale Finanzierungsmöglichkeiten für Schulklassen. Wir informieren Sie gerne detaillierter. Einzelne interessierte SchülerInnen können gratis auch ohne ihre Klasse teilnehmen.

**Weitere Informationen** über unsere Workshops und Foto-Impressionen finden Sie auf unserer Homepage [www.birdseye.ch](http://www.birdseye.ch).

